

Frei beigestelltes Basisfahrzeug:

MAN TGL, Typ 8.190BL
zul. Gesamtgewicht 7490 kg
Radstand 4200 mm
Fahrerhaus kurz
lackiert in RAL 9010 reinweiß
werkseitiger Rahmenüberhang 2325 mm
Hinterachse mit Luftfederung
mit montierten Aufbaubefestigungskonsolen
mit Seitenanfahrerschutz
ohne Heckunterfahrerschutz
mit Kotflügeln für die Hinterachse
Kotflügel mit Anti-Spray-Ausrüstung
mit Kraftstofftank, 100 l
ohne Anhängerkupplung
mit Anhänger-Luftanschlüssen 'rot/gelb'
ohne Ersatzradhalterung am Rahmen
mit 3D Fahrerhaus-Dachspoiler, nicht montiert
der Spoiler ist provisorisch auf dem Fahrgestell befestigt
mit Anhängersteckdose, 24 V, 15-polig
mit Schalter für Ladebordwand inkl. ETMA-Schnittstelle
mit Schalter für Innenbeleuchtung im Fahrerhaus
Seitenmarkierungsleuchten vormontiert

Aufbau-Grundaufführung

MR.061 Leichtbaukoffer (PET-Sandwich)
HPK.08 Heckportal mit Heckoberklappe

Fahrgestell-Rahmenarbeiten

CRT20 Einschieben der Abschlusstraverse für eine mögliche
Nachrüstung einer Anhängerkupplung

Arbeiten am Basisfahrzeug

EBU35 Montage der werkseitig vorhandenen Seitenmarkierungsleuchten

Aufbaumaße

Außenlänge: ca. 6095 mm
Innenlänge: ca. 6080 mm
Außenbreite: ca. 2550 mm
Innenbreite: ca. 2500 mm, zwischen den Ladesicherungsschienen ca. 2475 mm
Innenhöhe: ca. 2500 mm
Heckrahmenöffnung ca. 2450 mm breit x ca. 2460 mm hoch

Ausstattungspaket

QRS.40 Rampenanfahrkomfortpaket bestehend aus den im Auftrag enthaltenden
Optionen:
- Schubverbindung zwischen Heckportal und Querträger
- zusätzliche Querträger im Heckbereich zur Erhöhung der Bodenbelastbarkeit
- Stahlrampnpuffer unten links und rechts am Heckabschlussträger
- Auftritt für die Ladebordwand
- Dichtsystem zusätzlich unten quer am Portal
- ggfs. Ladesicherungszertifikat

Unterbau

Zusätzliche Schubverbindung zwischen Heckportal und letztem Querträger

Unterbau mit Lang- und Querträgern aus verzinktem Stahl

Laderaumboden

Bodenstärke 21 mm
Boden mit rutschfester Siebdruck-Oberfläche
UQJ.03 zusätzliche Querträger im Heckbereich als Bodenverstärkung

Aufbauausführung/Optionen

Seitenwandstärke 17 mm
PAK.61 Außenrahmenprofil in Aluminium mit 12 Zurrösen je Seite
PAJ.40 Abdeckblenden aus Aluminium unten am Aufbau

Sonderhöhen

AHH.25 Aufbau-Mehrhöhe ca. 2500 mm i.L.

Rammschutz

VRJ.50.1 Bodensockel aus Aluminium an Seitenwand, 180 mm hoch
Bodensockel an der Vorderwand 360 mm hoch

Ladungssicherung

JLA.61.2 2 Reihen Ankerlochschielen auftragend auf den Seitenwänden
Einbaumaß ca. 700 mm und 1400 mm von Boden bis Mitte Schiene

Dach

transluzentes GfK-Dach

Heckportal

ARA.30 Je 1 Rammprofil aus verzinktem Stahl unten links und rechts am Heckabschlußsträger

Ladebordwand

LMV10 MBB C 1000 ML pro
Tragkraft 1000 kg (bei Lastabstand 600 mm)
mit 2 Hub- und 2 Schließzylindern
Aluminium-Plattform
Plattformhöhe 1785 mm
LMZ40 Doppelseitige Abrollsicherung, klappbar
Hubwerk KTL-Beschichtung und zusätzlich schwarz pulverbeschichtet
Fußsteuerung auf der Plattform
Handschaltekasten hinten, rechts unter dem Aufbau
LZJ.80 Heckrahmendichtsystem zusätzlich unten
LZJ66 Auftritt hinten rechts unter dem Aufbau, zum Aufstieg auf die Plattform

Farbgebung

Aufbau im Standardfarbton reinweiß RAL 9010
Aufbauwände eingefärbt
Profile und Portalsäulen lackiert oder pulverbeschichtet
Ladebordwandplattform im entsprechenden Farbton lackiert
Unterbau feuerverzinkt, ohne Lackierung

Ladungssicherungszubehör

JLU01 Ausstellung eines Zertifikates nach DIN EN 12642

Aufstiege/ Treppen

1 Handgriff als Einstieghilfe

Innenbeleuchtung

ELL.20 Je 1 LED-Leuchtstreifen, Schutzklasse IP65 mit vergossenen LEDs, in fast ganzer Aufbau­länge, jeweils links und rechts auf dem Obergurt montiert angeschlossen an vorhandenem Schalter im Fahrerhaus

Kamerasysteme

EKS60 Rückfahr-Kamera inkl. Schutzabdeckung
Anschluss an den im Fahrerhaus vorhandenen Monitor
Positionierung der Kamera oben am Heckrahmen

Umrissleuchten

Umrissleuchten hinten oben rot

Werkzeugkasten

TWJ06 1 Kunststoff-Werkzeugkasten 600 x 400 x 500 mm

Luftleitkörper

T3D30 Montage eines frei angelieferten 3D-Fahrerhausdachspoilers

Technische Abnahme

ZAC10 Technische Abnahme des Fahrzeuges
Hierbei ggf. Ablastung des Fahrzeuges auf 7490 kg zul. Gesamtgewicht

Fahrtenschreiberprüfung

X0200 Durchführung der Fahrtenschreiberprüfung nach § 57 b StVZO

Fahrzeugüberführung

ZUKST Auslieferung des fertigen Fahrzeuges
Hinweis: Die Überführung erfolgt auf eigener Achse